

Integrative Förderung: Weiterbildungsabschluss an der PHSZ

Medienmitteilung, 30. Januar 2025

Der CAS Einführung in die Integrative Förderung der Pädagogischen Hochschule Schwyz (PHSZ) und der Hochschule für Heilpädagogik (HfH) befähigt Lehrpersonen, vielfältige Bildungsbedürfnisse gezielt zu fördern. Am 24. Januar 2025 schlossen acht Absolventinnen die Weiterbildung erfolgreich ab.

Lehrpersonen stehen heute vor der Herausforderung, den individuellen Bedürfnissen ihrer Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden. Die Integrative Förderung (IF) innerhalb der Klasse bietet Unterstützung und richtet sich insbesondere an Kinder und Jugendliche mit Lernschwierigkeiten, Teilleistungsschwächen und Verhaltensauffälligkeiten.

Mit dem CAS Einführung in die Integrative Förderung (CAS EIF), einer gemeinsamen Weiterbildung der Pädagogischen Hochschule Schwyz (PHSZ) und der Hochschule für Heilpädagogik (HfH), erwerben die Lehrpersonen wichtige Kompetenzen, um ihre Schülerinnen und Schüler gezielt zu fördern. Am 24. Januar 2025 haben acht Lehrerinnen den CAS EIF erfolgreich abgeschlossen. «Der Lehrgang wirkt nicht nur dem Fachkräftemangel in der Schulischen Heilpädagogik entgegen, sondern leistet auch einen bedeutenden Beitrag zur Schulentwicklung», erklären die beiden Studiengangsleiterinnen Priska Brun Hauri und Dr. Anuschka Meier. Den Absolventinnen wurden relevante Inhalte zu diagnostischen und didaktischen Methoden vermittelt, mit denen sie ihren heterogenen Klassen gerecht werden.

Nächster Start & Zielgruppe

Der nächste CAS EIF startet im August 2025. Er richtet sich an Lehrpersonen vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe I, unabhängig davon, ob sie bereits im Bereich der Integrativen Förderung tätig sind. Für Schwyzer Lehrpersonen übernimmt bei erfolgreichem Abschluss der Kanton die Hälfte der Kurskosten. Die nächste Informationsveranstaltung findet online am 8. April 2025 um 17.30 Uhr statt. Weitere Informationen unter www.phsz.ch/cas-eif.

Die Absolventinnen 2025

Cecilia Bättig, Sarnen; Regula Donner-Lienert, Wangen (SZ); Monica Ehrensberger, Reichenburg; Judith Kaidas, Wilen (OW); Ursula Lang Schläfli, Luzern; Naemi Montana, Ennenda; Patricia Stoni, Kaltbrunn; Absolventin (auf Wunsch anonym).

Weitere Auskünfte:

Priska Brun Hauri, Co-Studiengangsleiterin, PHSZ, T +41 41 859 05 51, priska.brun@phsz.ch
Dr. Anuschka Meier, Co-Studiengangsleiterin, HfH, T +41 44 317 13 29, anuschka.meier@hfh.ch

Fotos:

Unter <https://we.tl/t-9EUqbnUChA> stehen bis 5. Februar 2025 Fotos zum Download bereit. Die Bildlegende ist im Dateinamen hinterlegt, der Bildnachweis lautet: PHSZ, Lukas Imhof.